

Mangelhafte Chancenverwertung in Burgthann

Burgthann(htr) Der FC Haunstetten gewann beim Schlusslicht der Kreisliga Neumarkt/Jura Ost mit 3:1 und macht mit diesem Sieg einen Sprung auf den 7. Tabellenplatz. In Burgthann sorgte der FC Haunstetten selbst für unnötige Spannung, weil er vor allem in der ersten Halbzeit ein halbes Dutzend guter Torchancen nicht nutzte und nach dem Anschlusstreffer des TSV in der 69. Minute in Bedrängnis kam. Bei konsequenter Chancenverwertung hätte der Sieg noch höher ausfallen können und das Bangen um die drei Punkte wäre nicht nötig gewesen.

Nach dem Dreier-Pack gegen Lauterhofen war es erneut Dominik Betz, der mit zwei Toren in Halbzeit eins die Weichen auf Sieg stellte. Ein nicht alltägliches Tor gelang ihm bereits in der 7. Minute, als sein Eckball vorbei an Freund und Gegner den Weg ins Burgthanner Gehäuse fand. In der Folgezeit lauerten die Oberbayern auf Kontermöglichkeiten, die jedoch bis auf eine Ausnahme alle vergeben wurden. Lukas Betz zögerte allein vor Torwart Bastian Dennerlein zu lange und wurde abgeblockt (15.). In der 25. Minute schoss der aufgerückte Florian Bauer einen Flankenball von Dominik Betz in bester Schussposition über das Tor. So war es wiederum der FC Spielertrainer, der die Gästeführung mit einem Weitschuss aus 25 Meter flach ins rechte untere Eck auf 2:0 ausbaute (29.). Kurz vor der Pause hatte er zwei weitere Möglichkeiten, bei denen er in letzter Sekunde geblockt wurde bzw. er den Ball neben das Tor setzte. Burgthann verzeichnete in der ersten Halbzeit lediglich einen gefährlichen Distanzschuss aus 25 Meter.

Die mangelhafte Chancenverwertung des FC setzte sich auch in Halbzeit zwei fort. So brachte Lukas Betz frei vor dem TSV Torwart den Ball nicht unter (48.) und Christian Kögler drosch das Leder nach feiner Vorarbeit von Lukas Betz über den Kasten. Mit einem zweifelhaften Elfmeter – der Ball ging Florian Ferstl an die angelegte Hand – verkürzte TSV Spieler Lars Battke auf 1:2 (69.) und die Hausherren schöpften wieder Hoffnung auf einen Punktgewinn. Diese Hoffnung hätte Lukas Schneider nach dem Wiederanstoß fast im Keim erstickt, doch Torwart Dennerlein klärte seinen Schuss aus 20 Meter zur Ecke. Wie wertvoll zur Zeit Dominik Betz für den FC ist, zeigte sich in der 78. Minute. Nach einem Konter scheiterte zunächst Jeton Shala am TSV Torwart, den abgewehrten Ball brachte der nachsetzende FC Coach nochmal vor das Tor, wo ihn diesmal Shala aus 5 Meter zum 1:3 einnetzte. Der FC Spielertrainer sprach nach der Partie von einem hochverdienten Sieg, der bei etwas mehr Kaltschnäuzigkeit locker hätte höher ausfallen können.

FC Haunstetten: Rainer Reiter, Florian Ferstl, Florian Bauer, Matthias Buchberger, Stephan Kiehner, Jeton Shala, Christian Kögler, Daniel Netter, Lukas Schneider, Dominik Betz, Lukas Betz (Simon Ferstl, Stephan Schmidt)

Von Hubert Schneider